



Agiles IT-Management in großen Unternehmen

Hrsg: Hans-Peter Korn, Jean Pierre Berchez
Hardcover + digital, 302 Seiten
Symposion Publishing, Düsseldorf
1. Auflage
59,00 Euro
ISBN: 978-3-86329-442-7

www.symposion.de

Erscheint Ende März 2013

Verlagskontakt:
Symposion Publishing
Markus Klietmann
0211 / 8669319
Klietmann@symposion.de

Agiles IT-Management in großen Unternehmen

Herausgegeben von
HANS-PETER KORN, JEAN PIERRE BERCHEZ

Mit Beiträgen von

DAVID CROOME, CARSTEN CZEZCINE, HEINZ ERRETKAMPS, MARTIN FASSUNGE,
ROLAND FREY, CAROLINE GANSSER, SIMON GRETER, JOCHEN GÜRTLER,
TOBIAS HILDENBRAND, THORSTEN JANNING, TRAIAN KAISER, UTA KAPP,
WOLFGANG KELLER, RUTH KETTLING, HANS-PETER KORN, DEAN LEFFINGWELL,
OLAF LEWITZ, FELIX MENDEN, SUSANNE MÜHLBAUER, SILVIO SIMONE,
SANJIV SINGH, SANDRA WEIGEL

symposion[®]

Agiles IT-Management in großen Unternehmen

Agiles IT-Management und agile Softwareentwicklung sind en vogue. Scrum, das populärste Rahmenwerk der agilen Produktentwicklung, verzeichnet ein steigendes Interesse, gerade bei großen SW-Häusern und in den IT-Abteilungen größerer Unternehmen.

Der Charme des agilen Vorgehens und von Scrum ist groß, aber auch tückisch. Denn deren leicht verständliche Grundprinzipien wirken sehr »simpel«. Doch die konkrete Umsetzung in komplexen Systemlandschaften und Organisationen ist alles andere als einfach.

Das Problem: Die Grundprinzipien beziehen sich in der Regel auf ein Team, das ein Produkt in einer relativ homogenen Systemumgebung so entwickelt, dass einzelne Produktinkremente tatsächlich innerhalb weniger Wochen in Produktion gehen und genutzt werden können.

Die Skalierbarkeit von agilen Vorgehensweisen auf Multi-Team- bzw. Multi-Produkt-Situationen in großen Unternehmen wird dabei kaum thematisiert.

Aspekte wie:

- ⇒ agiles Portfoliomanagement in großen Unternehmen,
- ⇒ Programm Management in großen Unternehmen,
- ⇒ agile Requirements,
- ⇒ Skalierung und Koordination von Teams,
- ⇒ teamübergreifende Continuous Integration

bleiben offen und führen zum Scheitern der ersten agilen Gehversuche. Oder zu Implementierungen, welche viele der gewohnten Praktiken hinter einer formal agilen Fassade weiter leben lassen.

Was agiles IT-Management in großen Unternehmen wirklich bedeutet und wie man die Herausforderungen, die sich bei der Einführung des agilen Vorgehens ergeben, erfolgreich bewältigt, schildern die Autoren in diesem Fachbuch.

Agiles IT-Management in großen Unternehmen

Grundlagen agiler Entwicklung in Multiprodukt- und Multiteam-Umgebungen

DEAN LEFFINGWELL (ÜBERSETZT VON HANS-PETER KORN)

Agil bis zur Unternehmensstrategie – ein »Big Picture«	15
Das Big Picture kurz erklärt.....	17
Big Picture – Teamebene	19
Big Picture – Programmebene	26
Big Picture – Portfolioebene	35
Literatur	37
Zusammenfassung.....	38

THORSTEN JANING

Agile Entwicklung in großen Unternehmen	39
Einführung	39
Vom Zusammenstellen der Teams	41
Architektur in agilen Organisationen	44
Agile Tests und Qualitätssicherung	45
Einführung einer agilen Organisation	47
AGILE@Enterprise – ein Paradox?	51
Literatur	55
Zusammenfassung.....	56

HANS-PETER KORN

Redesigned Agile in großen Unternehmen	57
Ein Wort vorweg.....	57
Herausforderungen beim agilen Vorgehen	58
Jetzt muss etwas geschehen!	60
Teams optimal strukturieren und organisieren	64
Pro Team ist ein PO/SO verantwortlich für das »Was« unabhängig vom »Wie«	73
Integrierte Inkremente als Releases liefern	82
Abbau der »Vorgehensschulden«.....	86
Literatur	101
Zusammenfassung.....	104

CARSTEN CZEZCZINE

Teams in großen Unternehmen besetzen – eine Herausforderung	105
Vorbemerkung.....	105
Die Erwartungen ans Team – so sollte es sein	106
Wo liegt jetzt das Problem?.....	108
Zusammenfassung.....	119

Wie lernt eine Organisation, agil(er) zu werden?

OLAF LEWITZ

Wandel wagen	123
Jenseits der Angst.....	123
Unsicherheit und Komplexität.....	129
Emotional Flow.....	133
Literatur	136
Zusammenfassung.....	137

CAROLINE GANSSER, DAVID CROOME

Agile Evolution – agile Techniken organisationsweit verbreiten	139
Sie möchten nach ersten erfolgreichen Projekten mit Scrum agile Techniken in der ganzen Organisation nutzen	139
Die Anwendung agiler Techniken allein reicht nicht aus – entscheidend ist ein Wertewandel.....	141
Werte ändern sich ausschließlich über neue Erfahrungen	143
Agilität ist kein Selbstläufer	144
Zur Fokussierung braucht es ein Organisationsentwicklungsprojekt.....	145
Das Organisationsentwicklungsprojekt muss den Wertewandel vorleben	145
Schritt für Schritt zum Ziel.....	146
Framework – damit die kritischen Erfolgsfaktoren berücksichtigt werden.....	148
Systematisches Vorgehen für eine agile und erfolgreiche Organisationsentwicklung	150
Literatur	157
Zusammenfassung.....	158

UTA KAPP

Agile Transformation in Unternehmen	159
Gibt es eine agile Revolution?	159
Komplexität in Softwaresystemen.....	160
Sich selbst organisierende Teams	161

Konfliktfähigkeit	162
Teamfähigkeit	163
Multi-Team-Landschaften	164
Abhängigkeiten managen	165
Planungsgremien.....	166
Empirisches Vorgehen	167
Feedback.....	168
Entscheidungsfreiheit	170
Feedbackschleifen	170
Literatur	171
Zusammenfassung.....	172

SANJIV SINGH

Co-Creation verleiht Scrum Flügel	173
Vorbemerkung.....	173
Ausgangssituation	174
Problemstellung.....	175
Lösungsansatz.....	179
Literatur	187
Weiterführende Literatur.....	187
Zusammenfassung.....	188

Fallbeispiele

TOBIAS HILDENBRAND, JOCHEN GÖRTLER, MARTIN FASSUNGE

Scrum als Framework für die Produktinnovation	191
40 Jahre SAP, fast 40 Jahre Wasserfall	191
Schlanke und agile Software-Produktentwicklung im großen Stil.....	194
Wo kommen innovative Produktideen und die »richtigen« Anforderungen her?	196
Beispiel: Erfahrungen mit Scrum und Design Thinking in der Unternehmenspraxis	204
Fazit und Implikationen für die Praxis	206
Literatur	209
Zusammenfassung.....	212

SUSANNE MÖHLBAUER, SILVIO SIMONE

Von 0 auf 13 – mit Vollgas ins agile Zeitalter.....	213
Vorbemerkung.....	213
Weshalb Scrum?	214

Erfahrungen.....	215
Literatur	232
Zusammenfassung.....	233

SIMON GRETER, WOLFGANG KELLER

Ein agiles Projekt in einem internationalen Großkonzern	235
Die Aufgabe: Ein internationales Vertriebsportal	236
Das Umfeld: Regeln, Regeln, Regeln.....	237
Die Grundidee: Agile Produktion	239
Die agile Produktionsphase.....	242
Was hier nicht primär agil ist.....	244
Die Details: Einbettung in das regulierte Umfeld	246
Wo »agil« draufsteht, ist noch lange nicht agil drin	247
Literatur	250
Zusammenfassung.....	251

TRAIAN KAISER, FELIX MENDEN

IT-Großprojekte agil realisieren	253
Anreise: Der XING-Relaunch	253
Destination Anywhere: Was alles schief gehen kann	254
Reisefieber: Spannungsfelder in agilen Großprojekten.....	255
Reiseführer: Das X4-Modell.....	255
Reisegruppe: Die Organisation agil skalieren.....	256
Reiseplanung: Den Prozess agil skalieren	258
Sprachprobleme unterwegs: Die Kultur agil skalieren.....	261
Entdeckungsreise: Das Ziel agil skalieren	262
Reisebericht: Schlussfolgerung und Reflektion	263
Literatur	264
Zusammenfassung.....	265

HEINZ ERRETKAMPS, SANDRA WEIGEL, RUTH KETTLING, ROLAND FREY

Nano Scrum – physische Produkte schnell entwickeln	267
Vorbemerkung.....	267
Scrum beyond IT	269
Fallbeispiel Nano Scrum – wie das Unmögliche möglich wurde	277
Fazit zum Fallbeispiel.....	296
Leistungskennzahlen – Key-Performance-Indikatoren (KPI).....	296
Literatur	300
Zusammenfassung.....	302